



Tetyana Kloubert

Aufarbeitung der Vergangenheit als Dimension der Erwachsenenbildung

Polnische, russländische
und ukrainische Perspektiven

PETER LANG
EDITION



19

IM EPOCHENWANDEL

GESELLSCHAFTEN UND STAATEN

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	XI
Tabellenverzeichnis.....	XIII
Abkürzungsverzeichnis.....	XV
Danksagung.....	XVII
1 Einleitung und Begriffsklärung.....	1
2 Theoretische Einführung.....	13
2.1 Stand der Forschung	13
2.1.1 Historische Ebene der Aufarbeitung der Vergangenheit.....	14
2.1.2 Politische Ebene der Aufarbeitung der Vergangenheit.....	16
2.1.3 Rechtliche Ebene der Aufarbeitung der Vergangenheit.....	19
2.1.4 Künstlerisch-gestaltende Ebene der Aufarbeitung der Vergangenheit (Gedenkstätten, Museen, Filme, Publizistik).....	20
2.1.5 Aufarbeitung der Vergangenheit auf der Ebene der gesellschaftlichen Entwicklung (gesellschaftswissenschaftliche Perspektive).....	25
2.1.6 Die anthropologisch-philosophische Aufarbeitung der Vergangenheit.....	28
2.1.7 Aufarbeitung der Vergangenheit auf der pädagogischen Ebene.....	30
2.2 Aufarbeitung der Vergangenheit im Rahmen der Erwachsenenbildung	34
2.2.1 Zum Gegenstand des pädagogischen Handelns in Bezug auf die Aufarbeitung der Vergangenheit: Das kollektive Gedächtnis und das kulturelle Gedächtnis.....	43
2.2.2 Politisches Handeln, Demokratie, Mündigkeit und Menschenrechte	49

2.2.3 Bildung in Krisensituationen	62
2.2.4 Erwachsenenbildung und Identitätsstiftung. Erinnerung und Biographie.....	72
2.2.5 Aufarbeitung der Vergangenheit und Werte.....	88
2.2.6 Aufarbeitung der Vergangenheit und Generationenverhältnis	98
2.2.7 Erinnerung und Globalisierung.....	105
2.2.8 Selbstverständnis der Lehrenden	111
2.2.9 Zusammenfassung.....	115
2.3 Forschungsfragen und methodisches Vorgehen	118
2.3.1 Methodisches Vorgehen	120
2.3.2 Struktur der Arbeit	129
2.4 Spezifika des Umgangs mit der Vergangenheit in Osteuropa	130
2.4.1 Polen.....	133
2.4.2 Russland.....	138
2.4.3 Ukraine.....	147
2.4.4 Zu erwartende Probleme	155
3 Darstellung und Analyse der empirischen Daten.....	159
3.1 Polen.....	159
3.1.1 Hintergrund der Untersuchung.....	159
3.1.2 Aufarbeitung der Vergangenheit im Prozess der gesellschaftlichen Transformation	163
3.1.2.1 Identitätsstiftung	167
3.1.2.2 Religion	176
3.1.2.3 Generationenverhältnis.....	182
3.1.2.4 Polnische Zielformeln für die Bildung	188
3.1.2.5 Hindernisse bei der Aufarbeitung der Vergangenheit	195
3.1.2.6 Schlussfolgerungen.....	200
3.1.3 Aufarbeitung der Vergangenheit und das Verständnis von Demokratie.....	201
3.1.3.1 Demokratie, Menschenrechtsbildung und bürgerschaftliche Bildung.....	203
3.1.3.2 Der Bürger und der Staat	207
3.1.3.3 Zerfall des Kommunismus.....	210
3.1.3.4 Schuldfrage.....	214
3.1.3.5 Lustration.....	219

3.1.3.6 Wertewandel	224
3.1.3.7 Schlussfolgerungen	230
3.1.4 Bildung und gesellschaftliche Integration.....	233
3.1.4.1 Bildungsverständnis.....	233
3.1.4.2 Patriotismus	234
3.1.4.3 Öffnung gegenüber anderen Gruppen	240
3.1.4.4 Holocaust in den polnischen Vergangenheitsdeutungen	255
3.1.4.5 Schlussfolgerungen.....	263
3.1.5 Pädagogisches Selbstverständnis	264
3.1.5.1 Pädagogische Ziele und Herausforderungen	265
3.1.5.2 Biographischer Hintergrund der Erwachsenenbildner	276
3.1.5.3 Schlussfolgerungen.....	280
3.1.6 Schlussfolgerungen zum gesamten Kapitel	282
3.2 Russland	287
3.2.1 Hintergrund der Untersuchung.....	287
3.2.2 Aufarbeitung der Vergangenheit im Prozess der gesellschaftlichen Transformation	294
3.2.2.1 Entwicklung der Debatte um die Vergangenheit nach der Zeit des Verdrängens	296
3.2.2.2 Identitätsstiftung	301
3.2.2.3 Religion	307
3.2.2.4 Generationenverhältnis.....	313
3.2.2.5 Russländische Zielformeln für die Bildung.....	320
3.2.2.6 Hindernisse bei der Aufarbeitung der Vergangenheit	323
3.2.2.7 Schlussfolgerungen.....	329
3.2.3 Aufarbeitung der Vergangenheit und das Verständnis von Demokratie.....	331
3.2.3.1 Wahrnehmung der Demokratie und der Menschenrechte	332
3.2.3.2 Bürgerschaftliche Bildung	345
3.2.3.3 Der Mensch und der Staat	348
3.2.3.4 Schuldfrage.....	357
3.2.3.5 Wertewandel	365
3.2.3.6 Zerfall der Sowjetunion	371
3.2.3.7 Schlussfolgerungen.....	380

3.2.4 Bildung und gesellschaftliche Integration.....	383
3.2.4.1 Patriotismus	383
3.2.4.2 Öffnung gegenüber anderen Gruppen	389
3.2.4.3 Konkurrenz der Erinnerungen	402
3.2.4.4 Holocaust in den russländischen Vergangenheitsdeutungen	406
3.2.4.5 Schlussfolgerungen.....	412
3.2.5 Pädagogisches Selbstverständnis	413
3.2.5.1 Selbstbild	415
3.2.5.2 Pädagogische Ziele und Herausforderungen	425
3.2.5.3 Motivation und biographischer Hintergrund der Erwachsenenbildner	435
3.2.5.4 Schlussfolgerungen.....	440
3.2.6 Schlussfolgerungen zum gesamten Kapitel	442
3.3 Ukraine	447
3.3.1 Hintergrund der Untersuchung.....	447
3.3.2 Aufarbeitung der Vergangenheit im Prozess der gesellschaftlichen Transformation	453
3.3.2.1 Von der Heroisierung zur Europäisierung der Geschichte	453
3.3.2.2 Identitätsstiftung	458
3.3.2.3 Religion	473
3.3.2.4 Generationenverhältnis	478
3.3.2.5 Ukrainische Zielformeln für die Bildung	487
3.3.2.6 Hindernisse bei der Aufarbeitung der Vergangenheit	492
3.3.2.7 Schlussfolgerungen.....	497
3.3.3 Aufarbeitung der Vergangenheit und das Verständnis der Demokratie.....	500
3.3.3.1 Wahrnehmung der Demokratie in der Gesellschaft	501
3.3.3.2 Menschenrechte. Der Mensch und der Staat	505
3.3.3.3 Bürgerschaftliche Bildung	508
3.3.3.4 Zerfall der Sowjetunion	513
3.3.3.5 Wertewandel	516
3.3.3.6 Schuldfrage.....	523
3.3.3.7 Schlussfolgerungen.....	539

3.3.4 Bildung und gesellschaftliche Integration.....	543
3.3.4.1 Bildungsverständnis.....	543
3.3.4.2 Patriotismus und Dienst am Volk	548
3.3.4.3 Öffnung gegenüber anderen Gruppen	552
3.3.4.4 Holocaust in den ukrainischen Vergangenheitsdeutungen	558
3.3.4.5 Schlussfolgerungen.....	565
3.3.5 Pädagogisches Selbstverständnis	566
3.3.5.1 Selbstbild	569
3.3.5.2 Pädagogische Ziele und Herausforderungen	572
3.3.5.3 Motivation und biographischer Hintergrund der Erwachsenenbildner	577
3.3.5.4 Schlussfolgerungen.....	583
3.3.6 Schlussfolgerungen zum gesamten Kapitel	585
4 Vergleich der Ergebnisse und Schlussfolgerungen der Arbeit.....	591
4.1 Allgemeine Anmerkungen zum Kapitel und Vergleich der Ergebnisse	591
4.2 Pädagogischer Aufbau der Aufarbeitung der Vergangenheit.....	614
4.2.1 Transformation und Krisenbewältigung	621
4.2.2 Demokratielernen, demokratische Werte, demokratisches Handeln	625
4.2.3 Integration	629
4.2.4 Akteure.....	632
4.3 Pädagogische Konsequenzen und Empfehlungen.....	634
4.4 Zum Abschluss: Eingliederung des Themas in das Fachgebiet Erwachsenenbildung und die Disziplin Erziehungswissenschaft insgesamt.....	638
Literaturverzeichnis	647
Summary	711
Anhang.....	713